

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 41 (1923)
Heft: 229

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 1. Oktober
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lund, 1^{er} octobre
1923

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XII. Jahrgang — XII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 229

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (étranger 65 cts.)

N° 229

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Aufhebung eines Nebenanzollamtes. — Genossenschaft für Licht- & Kraftabgabe Zollbrück. — Finnland. — Versicherungswesen. — Deutschland: Zollaufgeld. — Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Suppression d'un bureau de douane secondaire. — Assurances. — Consulsats.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die II. Kammer des Obergerichtes hat nach erfolglosem Aufruf den Schuldbrief über Fr. 150 auf Joh. Hrch. Wüst, Konraden sel., in Nr. 144, in Kloten, zugunsten des Jakob Wegmann, in Kloten, datiert den 5. Mai 1894 (gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Rudolf Lanz, Hans Jakobs, Landwirt, von 52, in Kloten, Nr. 144; letzter bekannter Gläubiger: Jakob Wegmann, Nr. 52, in Kloten), kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll bewilligt. (W 445)

Bülach, den 27. September 1923. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Der unbekante Inhaber des Schuldbriefes von ursprünglich Fr. 3200, jetzt Fr. 1800, d. d. 19. November 1907, des Grundbuchamtes Müllheim, Bd. 5, Seite 30, Nr. 12671, wird gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn vom 22. September 1923 aufgefordert, seine Rechtsansprüche hierauf innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Vorlage des Titels beim Grundbuchamte Müllheim geltend zu machen, ansonst die Schuldurkunde als entkräftet erklärt würde. (W 433)

Frauenfeld, den 26. September 1923. Gerichtskanzlei Steckborn.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 26. September. Gloria-Seiden A.-G. (Soies-Gloria S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1923, Seite 492). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. September 1923 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 200,000 beschlossen durch Ausgabe weiterer 100 Namenaktien zu je Fr. 1000, und ferner die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde revidiert. Das Fr. 200,000 betragende Aktienkapital zerfällt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000.

Mercerie. — 27. September. Die auf Grund der Gesellschaftsstatuten vom 24. Mai 1923 seit 28. Mai 1923 mit Sitz in Glarus eingetragene Firma Ernst Trümpp Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1923, Seite 1591), hat gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 24. Mai 1923 in Zürich 1, Bahnhofplatz 1, unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Weiterbetrieb des unter der Firma «Ernst Trümpp», in Glarus, geführten Merceriegeschäftes, ferner Beteiligung an oder Erwerb an andern Geschäften der Merceriebranche oder verwandter Branchen und deren Engrosbetrieb. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche befugt sein sollen, namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist: Ernst Trümpp, Kaufmann, von und in Glarus. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an: Heinrich Glarner und an Fr. Leonie Trümpp, beide von und in Glarus. Auf die Zweigniederlassung Zürich beschränkt ist Einzelprokura erteilt an Simon Levi, von Seebach, in Zürich 7.

26. September. Baugenossenschaft Enge, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1923, Seite 207). In ihrer Generalversammlung vom 21. April 1923 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung jedoch nicht erfahren. Karl Reber ist aus dem Vorstand ausgetreten.

26. September. Krankenkasse der Arbeiter in Firma J. Heusser-Staub, in Uster (S. H. A. B. Nr. 90 vom 7. April 1921, Seite 694). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 20. Januar 1923 eine teilweise Revision ihrer Statuten vorgenommen, wobei aber keine Aenderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen eingetreten sind. Sodann sind Fritz Müller und August Schweizer aus dem Vorstände ausgeschieden, womit die Unterschrift des erstern erloschen ist. Johann Frei, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident. Albert Linsi, bisher Aktuar, als Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Angelo Zandron, Mechaniker, von Coredo (Trient, Italien), in Oberuster, als Aktuar, und Robert Schwarz, Mechaniker, von und in Uster, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Bank. — 26. September. Aktiengesellschaft Leu & Co. (Société Anonyme Leu & Co.) (Leu & Co.'s Bank Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1923, Seite 251). Die Unterschriften von Direktor Fritz Christen und Vizedirektor Albert Forrer sind erloschen. Dagegen ist Kollektivprokura erteilt an: Heinrich Brunner, von Zürich, in Küsnacht; Otto Hartmann, von Villnachern (Aargau), in Zürich 6, und Walter Strohmeier, von Turgi (Aargau), in Dietikon. Die Genannten zeichnen unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten dieses Institutes zu zweien kollektiv.

26. September. Depositenkasse Heimplatz der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1923, Seite 251), Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Direktors Fritz Christen ist erloschen.

26. September. Depositenkasse Industriequartier der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1923, Seite 251), Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Direktors Fritz Christen ist erloschen.

26. September. Depositenkasse Leonhardsplatz der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1923, Seite 251), Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Direktors Fritz Christen ist erloschen.

26. September. Aktiengesellschaft Leu & Co. Depositenkasse Richterswil, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1923, Seite 251), Hauptsitz in Zürich. Die Unterschriften des Direktors Fritz Christen und Verwalters Heinrich Schmid sind erloschen. Als Verwalter mit Kollektivunterschrift ist neu gewählt: Ernst Schneider, von und in Richterswil.

26. September. Aktiengesellschaft Leu & Co. Filiale Stäfa, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1923, Seite 251), Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Direktors Fritz Christen ist erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 26. September. Die Firma Marie Scheibl-Weiss, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 26. November 1920, Seite 2243), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 26. September. Inhaber der Firma Martin Scheibl, in Zürich 1, ist Martin Scheibl, von Zürich, in Zürich 1, Metzgerei und Wursterei, Kirchgasse 30.

26. September. Immobiliengenossenschaft Favorite, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1923, Seite 1599). Als Verwalter ist neu gewählt: Ernst Wieland, von Thalwil, in Zürich 6. Derselbe führt mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten Kollektivunterschrift.

27. September. Gemeinnützige Baugenossenschaft Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 245 vom 13. Oktober 1919, Seite 1798). Emil Hauser-Hottinger ist aus dem Vorstände ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident und Aktuar gewählt: Gustav Reiser, Kaufmann, von Fischenthal, in Wädenswil. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv. Solange die beiden Stellen Präsident-Stellvertreter und Aktuar vereinigt sind, erfolgt die Firmazeichnung durch dieses Vorstandsmitglied nur in der Eigenschaft als Aktuar.

Vertretungen der Automobil- und Maschinenbranche. — 27. September. Inhaber der Firma Leonhard Kundert, in Zürich 1, ist Leonhard Kundert-Sträuli, von Müllädi (Glarus) und Bischofszell, in Zürich 6. Vertretungen der Automobil- und Maschinenbranche. Limmatquai 34.

Reiseartikel. — 27. September. Inhaber der Firma Victor Schneider, in Winterthur 1, ist Victor Schneider, von Schaffhausen, in Winterthur 1. Handel en détail in Reiseartikeln. Marktgasse 12.

Schürzen und Wäsche. — 27. September. Inhaberin der Firma Frida Rüegg, in Winterthur 1, ist Frida Rüegg, von und in Winterthur. Handel en détail in Schürzen und Wäsche. Marktgasse 45.

Elektrotechnische Artikel. — 27. September. Inhaber der Firma Isaac Grünfeld, in Zürich 1, ist Isaac Grünfeld, von Affoltern b. Zürich, in Kilchberg b. Zeh. Handel in elektrotechnischen Artikeln. Stampfenbachstrasse 19.

Bau elektrischer Leitungen. — 27. September. Inhaber der Firma Eduard Steiner, in Winterthur 1, ist Eduard Steiner, von Pfungen, in Winterthur 1. Bau elektrischer Leitungen. Rythenbergstrasse 196.

Getreide und Futtermittel. — 27. September. Inhaber der Firma Carlo Pollak, in Zürich 1, ist Carlo Pollak, von Zürich, in Zürich 1. Agentur und Kommission in Getreide und Futtermitteln. Bahnhofstrasse 70^{III}.

Textil- und Seidenwaren usw. — 27. September. Silkana Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 110). Das Geschäftslokal dieser Gesellschaft befindet sich nunmehr: Seestrasse 41, Zürich 2.

27. September. Milchgenossenschaft Dorf, in Dorf (S. H. A. B. Nr. 257 vom 15. Oktober 1908, Seite 1777). Jakob Frei, Eduard Bucher, Johannes Müller, Jakob Fritsch-Peter und Konrad Meier sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, womit auch die Unterschriften der vier erstern erloschen sind. Neu wurden an deren Stelle gewählt: Gustav Bretscher, Präsident; Gottlieb Roth, Vizepräsident; Eduard Bucher, Aktuar; Karl Staub, Quästor, und Johann Ganz, Beisitzer, alle Landwirte, von und in Dorf. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor gemeinsam.

Fuhrhalterei. — 27. September. Inhaber der Firma Paul Müller-Zulauf, in Feuerthalen, ist Paul Müller-Zulauf, von Sitterdorf (Thurgau), in Feuerthalen. Fuhrhalterei. Rheingässchen.

Tiefbau. — 27. September. Inhaber der Firma Albert Hauser, in Winterthur 2, ist Johann Albert Hauser, von Stadel, in Winterthur 2 (Hegi). Tiefbauunternehmung. Im Schönengrund, Hegi.

28. September. Baumwoll-Handels A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 289 vom 16. November 1922, Seite 2181). In ihrer Generalversammlung vom 21. September 1923 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 500,000 auf Fr. 1,500,000 beschlossen, durch Ausgabe weiterer 2000 Inhaberaktien zu je Fr. 500. Dieser Beschluss ist durchge-

führt § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde revidiert. Es beträgt das Aktienkapital nun Fr. 1,500,000 (eine Million und fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 3000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500.

Beteiligungen. — 28. September. Unter der Firma Wera A.-G. (Wera S. A.) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 19. September 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Finanzgeschäften aller Art und die Durchführung der damit zusammenhängenden Geschäfte zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 5000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art und Form der Firmazeichnung. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist: Dr. Michael Thalberg, Rechtsanwalt, von Büntenhardt (Schaffhausen), in Zürich 7. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 39, Zürich 1.

Autoreparaturen, Taxameterbetrieb. — 28. September. Inhaber der Firma Hugo Erb, in Winterthur 1, ist Hugo Erb, von und in Winterthur 1. Auto-Reparaturwerkstätte und Taxameterbetrieb. Wasserfurstrasse Nr. 37.

Bank- und Handelsgeschäft. — 28. September. Die Firma Hugo Baumeister, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1141), und damit die Prokuren von Albert Keller und Friedrich Gautschi, Bank- und Handelsgeschäfte, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Baumeister, Haeblerli & Cie.», in Zürich 1.

Bank- und Börsengeschäft. — 28. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Baumeister, Haeblerli & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1923, Seite 1681), hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hugo Baumeister» in Zürich 1 übernommen.

Baumwollgarne und andere Textilwaren, Vertretungen. — 28. September. Ernst Obrist, von Umiken bei Brugg (Aargau), in Zürich 8, und Dr. jur. Ernst Braendlin, von Stäfa (Zürich), in Rapperswil (St. Gallen), haben unter der Firma Obrist & Brändlin, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1923 ihren Anfang nehmen wird. Handel in Baumwollgarne und andern Textilwaren, Vertretungen. Seegartenstrasse 12. Zwischen dem Gesellschafter Dr. jur. Ernst Emanuel Braendlin und seiner Ehefrau Elisabeth geb. Krauth besteht vertragliche Gütertrennung.

Handels- und Finanzoperationen, Beteiligungen usw. — 28. September. Compra Aktiengesellschaft (Compra Société Anonyme) (Compra Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1923, Seite 1757). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor ernannt: Camillo Asriel, von Wettswil a. A., in Zürich 6. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Flach- und Dekorationsmalerei. — 28. September. Inhaber der Firma Arnold Hunziker, in Uster, ist Arnold Hunziker, von Uster und Oberkulm, in Oberuster. Flach- u. Dekorationsmalerei. Freiestrasse-Oberuster.

Metzgerei und Viehhandlung. — 28. September. Inhaber der Firma Adolf Suter, in Affoltern a. A., ist Adolf Suter-Hurter, von und in Affoltern a. A. Metzgerei und Viehhandlung. Dorfstrasse Nr. 60.

Bierdepot und Immobilienverkehr. — 29. September. Die Firma M. Strobel-Spöhrle, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1917, Seite 1814), Bierdepot und Immobilienverkehr, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Brennmaterialien und Lebensmittel. — 29. September. Die Firma Iselin & Bühler, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1923, Seite 1741), Brennmaterialien- und Lebensmittelimport und Agenturen, Gesellschafter: Kaspar Iselin-Vazquez und Hans Bühler-Teller, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Kaspar Iselin» in Zürich 1 über.

Inhaber der Firma Kaspar Iselin, in Zürich 1, ist Kaspar Iselin-Vazquez, von Glarus, in Zürich 6. Brennmaterialien- und Lebensmittelimport und Agenturen. Torgasse 6. Die Firma erteilt Prokura an Hans Bühler-Teller, von Thalwil, in Zürich 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Iselin & Bühler» in Zürich 1.

Spezereien, Wein, Spirituosen, Zigarren. — 29. September. Inhaber der Firma Emil Erb, in Winterthur 1, ist Emil Erb, von Wiesen-dangen und Zürich, in Winterthur. Spezerei-, Wein-, Spirituosen- und Zigarrenhandlung. Bleichstrasse 18.

Instrumente und Apparate zum ärztlichen Gebrauch. — 29. September. Die Firma «Max Schilling in Hamburg», offene Handelsgesellschaft seit 1. Juli 1922, Gesellschafter: Max Erich Schilling-Schmid, von Stützerbach (Sachsen), in Zürich 6, und Johannes Adolph Ludwig Harling, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Hamburg, den 13. Juli 1922, hat am 1. Juli 1923 in Zürich 6 unter der Firma Max Schilling, Hamburg, Zweigniederlassung Zürich, eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die beiden obgenannten Gesellschafter vertreten wird und für welche an Julius Meier (geb. 1900), vom Blumberg (Bayern), in Zürich 1, Prokura erteilt ist. Instrumente und Apparate zum ärztlichen Gebrauch. Wäldchstrasse 15.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Automobile. — 1923. 26. September. Die Firma Karl Friedr. Pohl, Automobilhandel in Bern (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1923, Seite 870), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mercerie-Bonneterie. — 26. September. Inhaber der Firma Ernst Leuenberger, in Bern, ist Ernst Leuenberger, von Wynigen, in Bern. Mercerie-Bonneterie, Moserstrasse 18.

26. September. «Volksküche Weissenbühl», mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1915, Seite 510 und dortige Verweisungen). Der Präsident Alphon Marquard ist verstorben und seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt: Dr. med. Walter Kürsteiner, von St. Gallen und Bern, Arzt in Bern. In ihrer Generalversammlung vom 30. August 1923 haben die Genossenschafter die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Volksküche Weissenbühl in Liq. durch eine Liquidationskommission von fünf Mitgliedern besorgt, bestehend aus: Dr. med. Walter Kürsteiner, von St. Gallen und Bern, Arzt, Präsident; Fritz Jordi, von Bern, Baumeister, Vizepräsident und Kassier; Otto Abderhalden, von Wattwil, Schreinermeister, Sekretär; Major Gottlieb Finsterwald, von Sällib (Aargau), Privatier, und Fritz Lehmann, von Langnau i. E., Schlossermeister, alle in Bern. Der Präsident führt Einzelunterschrift.

Schuhe usw. — 26. September. Frau Witwe Magdalena Matti geb. Matti und Ernst Matti, beide von Oberwil i. S., in Bern, haben unter der Firma

M. Matti & Co., in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. September 1923 ihren Anfang nahm. Frau Wwe. Matti ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin und Ernst Matti ist Kommanditär mit Fr. 1000 (eintausend Franken). Handel in Schuhen und verwandten Artikeln, Mittelstrasse 11.

Bäckerei und Konditorei. — 27. September. Inhaber der Firma Johann Howald, in Bern, ist Johann Howald, von Wangenried, in Bern. Bäckerei und Konditorei, Beundenfeldstrasse 7.

Bureau de Courtelary

26 septembre. Dans son assemblée générale du 25 août 1923, la société de tir Feldschützengesellschaft Convers, aux Convers (Renan) (F. o. s. du c. du 27 mai 1913, n° 134, page 969), a, en application des art. 60 et suiv. C. s. s. décidé sa radiation du registre du commerce; elle est en conséquence radiée.

26 septembre. La Société de fromagerie de Sonvilier et environs, ayant son siège à Sonvilier (F. o. s. du c. du 25 mai 1910, n° 136, page 942), a élu dans son assemblée générale du 20 mai 1923, son comité comme suit: président: Ernest Courvoisier, fils de Jules, originaire de Sonvilier, cultivateur, demeurant à Sonvilier, en remplacement de Emile Berlincourt; vice-président et caissier: William Tissot, fils de Justin, du Locle et la Ferrière, cultivateur, à Sonvilier, en remplacement de Ernest Courvoisier, prénommé; secrétaire: Jules-Arthur Bourquin, fils de Jules-Arthur, de Sonvilier, cultivateur, au dit lieu, déjà inscrit; membres adjoints: Arnold Baechler, fils de Jean, de Trub, cultivateur, à Sonvilier, déjà inscrit; James Glauser, fils de Fritz, de Rütli, cultivateur, à Sonvilier; Alexandre Spycher, fils de Jean, de Köniz, cultivateur, à Sonvilier; Numa Vauthier, fils de Louis, du Pâquier, cultivateur, à Sonvilier, déjà inscrit; Fritz Houriet, fils de Charles-Auguste, de St-Imier, cultivateur, à Sonvilier, et Albert Blumer, fils de Samuel, de Matt-Engi, cultivateur, sur la montagne de l'Envers, à Sonvilier. James Glauser, Alexandre Spycher, Fritz Houriet et Albert Blumer, prénommés, remplacent comme membres adjoints: Wilhelm Oppliger, Fritz Glauser, Ali Houriet et Christian Gonseth.

Bureau Interlaken

28. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Buchdruckerei J. Aemmer A. G. in Liq., mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1922, Seite 1758), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Laufen

28. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Erzer & Co. Sternenkina in Liq., in Laufen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1923 und dortige Verweisung), ist durch Konkurs aufgelöst worden, die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Bureau de Moutier

Pièces brevetées pour la robinetterie. — 15 septembre. La société en nom collectif Léon Charpillot et Cie, à Malleray (F. o. s. du c. du 13 avril 1920, n° 94, page 683), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Boucherie-charcuterie. — 27 septembre. La raison Otto Flüeliger, à Crémines (F. o. s. du c. du 2 mai 1923, n° 101, page 879), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Uri — Uri — Uri

Architektur- und Baugeschäft, Dachdeckerarbeiten, Baumaterialien. — 1923. 27. September. Oskar Jauch, von Altdorf, und wohnhaft in Altdorf, ist Inhaber der Firma Oskar Jauch, in Altdorf. Architektur- und Baugeschäft, Dachdeckerarbeiten und Baumaterialien-geschäft.

Spezereiwaren und Wirtschaft. — 27. September. Die Firma Sala-Jütz, Spezereiwarenhandlung und Wirtschaft, im Dägerlohn in Silenen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1892, Seite 341), wird infolge Ver-zichts der Inhaberin Ludmilla Sala-Jütz im Handelsregister gestrichen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Sennerei. — 1923. 27. September. Die Firma Franz Anton Schelbert, Sennerei, in Muotathal (S. H. A. B. Nr. 136 vom 13. Juni 1916, Seite 926), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Motorvelos und Fahrräder. — 27. September. Die Firma Josef Feusi-Bachmann, in Schindlègi (Feusisberg) (S. H. A. B. Nr. 277 vom 24. November 1916, Seite 1782), hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Motorvelos und Fahrräder.

Ofenbauerei. — 27. September. Inhaber der Firma Josef Blättler, in Küssnacht, ist Josef Blättler, von Hergiswil (Unterwalden), in Küssnacht. Ofenbauerei.

27. September. **Vieh-zuchtgenossenschaft Einsiedeln**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 70 vom 15. März 1921, Seite 539). Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Meinrad Kälin-Zehnder, Präsident; Januar Bisig, Aktuar und Kassier, und Johann Kälin, Altberg, Beisitzer. An deren Stelle sind gewählt worden: Josef Gyr, Landwirt, als Präsident; Emil Lienert, Landwirt, als Aktuar u. Kassier, und Josef Fuchsli, Landwirt, als Beisitzer, alle von und in Einsiedeln. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

27. September. Die **Genossenschaft Konkordia Lachen & Umgebung**, in Lachen, hat in der Generalversammlung vom 13. Mai 1923 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 17. Mai 1922, Nr. 114, Seite 960, publizierten Tatsachen getroffen: Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar und zwei Beisitzern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben durch die weitem beschlossenen Abänderungen unverändert. Ferner sind aus dem Vorstände ausgetreten: Franz Besmer, Präsident, und Josef Mächler, Aktuar. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Karl Schwyter, Schlichter, von u. in Lachen, Präsident; Robert Krieg, Maschinist, von Galgenen, in Lachen, Vizepräsident; Anton Mächler, Sticker, von Schübelbach, in Lachen, Aktuar; Karl Kälin, Bildhauer, von Einsiedeln, in Lachen, Beisitzer; Ferdinand Kliebenschild, Sattler, von Hauptwil (Thurgau), in Lachen, Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

27. September. Die **Genossenschaft Konkordia Pfäffikon-Freienbach und Umgebung**, in Pfäffikon (Schwyz), hat in der Generalversammlung vom 22. Oktober 1922 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 4. Juni 1917, Nr. 127, Seite 890, publizierten Tatsachen getroffen. Art. 5, Abs. b, lautet: Im Laufe des ersten Jahres der Mitgliedschaft hat jedes Mitglied einen Genossenschaftsanteil von Fr. 50 einzubezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Art. 7. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Gebiete der Gemeinde Pfäffikon-Freienbach und Umgebung. Art. 12. Die Organe der Genossenschaft sind:

a) der Vorstand von mindestens 5 Mitgliedern; b) der Aufsichtsrat von mindestens 3 Mitgliedern; c) die Generalversammlung. Art. 31. Der nach Abzug der Verzinsung für die Geschäftsguthaben und diejenigen für die Warenbezüge verbleibende Rest muss nach Beschluss der Generalversammlung zur Aufhebung des Reservefonds und allfälligen charitativen Zwecken verwendet werden. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Ferner werden die seinerzeit zuviel eingetragenen Beisitzer Thomas Hiestand, Basil Reichmuth, Anton Diethelm und Carolina Müller gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Landwirtschaftliche Bedarfsartikel. — 1923. 24. September. Arnold Hänzi, Niklaus sel., von Günsberg; Josef Bader, Beats sel., von Holderhank, und Albert Jeker, Jakobs sel., von Mümliswil, alle drei in Mümliswil, baben unter der Firma Hänzi, Bader & Cie., in Mümliswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1923 heginnt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt Arnold Hänzi kollektiv mit einem der übrigen Gesellschafter. An- und Verkauf landwirtschaftlicher Bedarfsartikel.

Bureau Stadt Solothurn

Lumpen, Knochen, Metall. — 27. September. Die von Otto Kofmehl, Lumpen-, Knochen- und Metallhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1919, Seite 17 und dortige Verweisungen), an Frau Louise Kofmehl geb. Aht und August Corneille erteilten Prokuren sind erloschen. Der Firmainhaber erteilt Einzelprokura an Walter Egloff, von Niederrohrdorf, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 6. September. Unter der Firma Verkaufsstelle Schweiz. Aluminiumwerke (Bureau de Vente des Laminaires Suisses d'Aluminium) (Ufficio Vendita dei Laminatoi Svizzeri di Alluminio) (The Swiss Aluminium Rolling Mills Trading Association Ltd.) (Oficina de Venta de Laminadores Suizos de Aluminio) hesteht, mit Sitz in Basel, eine Genossenschaft, welche den Vertrieb von Aluminium-Fabrikaten, welche von den Genossenschäftlern erzeugt werden, in sämtlichen Ländern mit Ausnahme der Schweiz und den dem «Schweiz. Aluminium Export» Syndikat mit Sitz in Indien unterstellten Ländern zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 6. Juli 1923 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft können werden, die in der Schweiz niedergelassenen Firmen, welche Aluminiumfabrikate herstellen, sowie die Leiter solcher Firmen. Die Anmeldung zur Mitgliedschaft erfolgt schriftlich beim Vorstand, welcher endgültig über die Aufnahme entscheidet. Die von einem Genossenschäftler zu übernehmende Anzahl von Stammanteilen, welche je Fr. 1000 betragen, auf Namen lauten, unteilbar und unübertragbar sind, wird vom Vorstand festgesetzt. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres durch vorausgegangene sechsmonathliche Kündigung erfolgen. Ausserdem erlischt die Mitgliedschaft durch Auflösung einer Mitgliedfirma. Schliesslich kann der Austritt durch Ausschluss geschehen, welcher letzterer durch den Vorstand ausgesprochen werden kann, wenn das betreffende Mitglied seinen Verpflichtungen nicht nachkommt oder die Interessen der Genossenschaft verletzt. Ausgeschlossen Mitgliedern steht immerhin das Recht der Berufung an die Generalversammlung zu. Ausscheidende Genossenschäftler oder deren Rechtsnachfolger haben lediglich Anspruch auf Auszahlung ihrer Stammanteile im Verhältnis des vorhandenen Genossenschaftsvermögens, auf Grund der mit dem Austritt zusammenfallenden Bilanz im Maximum bis zum Nominalbetrag ihrer Stammanteile ohne weitergehende Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Genossenschäftler, ausserdem in den gesetzlich für öffentliche Bekanntmachung vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Aus dem nach Vornahme der ordentlichen Abschreibungen verbleibenden Reingewinn wird zunächst eine Dividende von 5% auf die Stammanteile ausgeschüttet. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung zwecks Bildung von Reserven und zwecks weiterer Verteilung. Die Bilanz wird gemäss Art. 656 des O.R. aufgestellt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. der Direktor. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen: 1. der Direktor derselben, Carl Wagner, von Bern, wohnhaft in Basel, mit Einzelunterschrift; 2. die derzeitigen Mitglieder des Vorstandes, Alfred Gautschi, Präsident, Direktor, von Reinach (Aargau), wohnhaft in Menziken; Emil Messmer, Direktor, von Winterthur, wohnhaft in Thun, und Fritz Respinger, Direktor, von Basel, wohnhaft in Gottlieben (Thurgau); des fernern das vertretungsberechtigte Genossenschaftsmitglied Adolf Wunderlich, Direktor, von Iseltwald, wohnhaft in Thun, und die Prokuristen: Ernst Ruegger, von Rottrist, wohnhaft in Reinach, Christian Nell, von Chur, wohnhaft in Thun; Adolf Neser, von Emmishofen, wohnhaft in Tägerwilten, und Emil Bachelut, von Basel, wohnhaft in Richen. Diese alle zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien. Geschäftslokal: Aesobengraben 22.

27. September. Im Verein unter dem Namen Schweizerische Bankvereinigung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 4. November 1921, Seite 2127 und dortige Verweisungen), Wahrung und Vertretung der Interessen und Rechte des schweizerischen Bankgewerbes, ist der bisherige Kassier Karl Steffen-Bruckner ausgeschieden und damit dessen Kollektivunterschrift erloschen. Zum Kassier wurde gewählt: Jacques Schmidlin, von und in Basel, Delegierter des Verwaltungsrates des Schweizerischen Bankvereins. Er führt von nun an kollektiv je mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein. Ferner wurde dem zweiten Sekretär, lic. jur. Jacques Clere, von Neuenburg, in Basel, die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift gemeinsam mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Vorstandes erteilt.

Buchhandlung. — 27. September. Inhaber der Firma W. Theodor Schulz, in Basel, ist Werner Theodor Schulz-Goetz, von St. Gallen, in Basel. Buchhandlung, Schützengraben 45.

Konfiserie- und Bäckereiwaren. — 27. September. Die Firma Jkb. Emil Spruermann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 1. Mai 1920, Seite 815 und dortige Verweisungen), Wirtschaftsbetrieb, hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Handel in Konfiserie- und Bäckereiwaren. Geschäftslokal nunmehr: Rheingasse 20.

Papierhandlung. — 27. September. Die Firma E. Humbel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. November 1918, Seite 1817), Papierhandlung en gros, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Humbel-Riebold», in Basel.

Inhaberin der Firma Humbel-Riebold, in Basel, ist Witwe Emilie Luise Salomea Humbel-Riebold, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven

und Passiven der erloschenen Firma «E. Humbel», in Basel. Papierhandlung en gros. Eulerstrasse 45.

Lebensmittel und italienische Landesprodukte. — 27. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Kamber & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1922, Seite 196), Import und Export jeder Art, speziell in Lebensmitteln und italienischen Landesprodukten, tritt als weiterer Gesellschafter ein: Hans Georg Simon-Hagen, von Erlen (Thurgau), in Basel. Die drei Gesellschafter zeichnen unter sich nunmehr kollektiv zu zweien. Geschäftslokal nunmehr: Aeschenvorstadt 75.

Schlachthausprodukte. — 27. September. Die Firma Friedrich Warning, in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1923, Seite 5), Vertretungen in Schlachthausprodukten, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Verwertung von Erfindungen. — 27. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. & K. Aegerter, in Basel (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1922, Seite 1693), Fabrikation und Vertrieb eigener Erfindungen, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits heendigter Liquidation erloschen.

27. September. Die Firma Kaller, Hut- und Herrenmode-Magazine, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2354 und dortige Verweisungen), Herren-Mode-Magazine, erteilt Prokura an Robert Kaller, von und in Basel.

27. September. Unter der Firma «Wümak» Metallwaren Aktiengesellschaft gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Metallwaren aller Art sowie die Verarheitung derselben. Zur Erreichung dieses Zweckes kann sich die Gesellschaft auch an Unternehmungen ähnlicher Natur im In- und Ausland beteiligen oder Unternehmungen dieser Art erwerben. Sie ist weiterhin berechtigt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen und Vertretungen zu errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Statuten sind am 5. August 1923 und 23. September 1923 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt zwanzigttausend Franken (Fr. 20,000), eingeteilt in 20 Aktien von je Franken 1000, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief und, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Verwaltungsrat aus. Einziges Mitglied desselben ist zurzeit Alfons Germer, Kaufmann, von und in Basel, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Hebelstrasse 80.

27. September. Unter der Firma Terra-Film A. G. (Terra-Film S. A.) gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 24. September 1923 festgesetzt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf und Vertrieb, insbesondere das Ausleihen von Filmen, der Handel mit Artikeln der Kinohranche sowie der Betrieb von Kino-Theatern im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmen beteiligen, soweit dies mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang steht; sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen im In- und Ausland zu errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000), eingeteilt in 15 Aktien von je Fr. 1000, wovon 10 Stück vollbierierte Apportaktien sind und 5 Stück vollbezahlte Aktien. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Gesellschaft übernimmt laut Vertrag vom 17. September 1923 von Henri Rossier, von Männens (Freiburg), in Basel, verschiedenes Möhlilar (1 Rollpult, 1 Schreibmaschine) sowie 6 Filme mit dem Recht zu deren Aufführung in der Schweiz, alles zum Pauschalkaufpreis von fünftausend Franken (Fr. 5000), wogegen Henri Rossier 5 vollbierierte Apportaktien der Gesellschaft erhält. Sie übernimmt ferner gemäss Vertrag vom 24. September 1923 von Paul Tschan, Kaufmann, von Holderbank (Solothurn), in Liestal, die Ausrüstung des Kino-Theaters Metropoltheater in Zug zum Preise von fünftausend Franken (Fr. 5000), wogegen Paul Tschan ebenfalls 5 vollbierierte Apportaktien der Gesellschaft erhält. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; die im Gesetz vorgesehenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Henri Rossier, Kaufmann, von Männens (Freiburg), in Basel; Ernst Kaspar, Kaufmann, von Nussdorf (Baselland), in Münchenstein, und Paul Tschan, Kaufmann, von Holderbank (Solothurn), in Liestal (Baselland). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen durch kollektive Zeichnung je zu zweien: Henri Rossier und Ernst Kaspar als Mitglieder des Verwaltungsrates, sowie der Direktor Erwin Karl, Kaufmann, von Konstanz (Baden), in Lörrach. Geschäftslokal: Streitgasse 7.

28. September. Inhaber der Firma August Hofstetter Möbelfabrik, in Basel, ist August Hofstetter, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Karoline geh. Krehl in Gütergemeinschaft lehend. Die Firma erteilt Prokura an Max Hofstetter-Laubscher, von und in Basel. Möbelfabrik. Malzgasse 9.

29. September. Die Genossenschaft unter der Firma Hausbesitzer-Verein Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 19. August 1921, Seite 1657 und dortige Verweisungen), Wahrung und Förderung der Interessen der Hausbesitzer und Grundeigentümer, hat in ihrer Generalversammlung vom 11. September 1923 unter Aufhebung ihres früheren Beschlusses vom 27. März 1922 ihre Statuten revidiert; die bisher im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen werden jedoch dadurch nicht berührt. Aus dem Vorstand und der Verwaltungskommission ist ausgeschieden: Hermann Kramer-Wunderli; dessen Unterschrift ist daher erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Mitglied der Verwaltungskommission gewählt: Eugen Huher-Ender, Kaufmann, von und in Basel, welcher kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zur Unterschrift namens der Genossenschaft befugt ist. Des fernern ist aus dem Vorstand ausgeschieden: Gustav Auer-Hassler. Neu wurde in den Vorstand als Beisitzer gewählt: Friedrich Lüthy-Schüle, Prokurist, und Friedrich Uehlinger-Jenny, Adjunkt des Gas- und Wasserwerkes, beide von und in Basel.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Nachtrag. Betriebskrankenkasse Birseck (Eintragung vom 20. September 1923, S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1824). Sitz der Genossenschaft ist Arlesheim.

Bäcksteinfabrikation. — 1923. 28. September. Die Firma Witwe Werner-Tanner, Bäcksteinfabrikation, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 220 vom 1. August 1898, Seite 922), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

28. September. Die Einkaufsgenossenschaft der Bäckermeister Basellands, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 105 vom 28. April 1911, Seite 713, und Nr. 92 vom 22. April 1914, Seite 682), hat sieb durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Februar 1923 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Handelsmüllerei und Teigwarenfabrikation. — 1923. 18. September. Die Firma Luchsinger & Cie. in Liquidation, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 22. Juli 1920, Seite 1423), und die Unterschriften

der Liquidatoren Jacob Oechlin-Bek, Agent, und Konrad Kummer, Kaufmann, sind nach beendeter Liquidation erloschen.

26. September. Unter der Firma **Continente Forst-Industrie A.-G.** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, eine Aktiengesellschaft gegründet zum Zwecke der Beteiligung an Unternehmungen der Holzindustrie. Die Statuten sind am 24. Juli 1923 festgestellt und am 11. September 1923 abgeändert worden. Ueber die Zeildauer der Gesellschaft ist nichts bestimmt. Das Grundkapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende vollbezahlte Aktien zu fünf hundert Franken (Fr. 500). Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtblatt. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Unterschiftsberechtigt sind ein oder mehrere von der Verwaltung bestimmte Mitglieder derselben, von denen wenigstens eines in der Schweiz domizilierter Schweizer sein muss. Die Verwaltung kann Direktoren und Prokuristen mit Zeichnungsberechtigung ernennen. Einziges Mitglied der Verwaltung ist: Dr. Arthur Curti, Rechtsanwalt, von Rapperswil (St. Gallen), in Zürich 7, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Josef Ebner, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Vorstadt Nr. 18.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Baumwollweherei und Stickerei. — 1923. 29. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Stricker & Hüttinger**, Baumwollweherei und -Stickerei, in Schwellhorn (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1921, Seite 263 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1923. 27. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Rabatt-Verein Appenzell & Umgebung**, in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 279 vom 11. November 1911, Seite 1879), hat in der Mitgliederversammlung vom 23. April 1923 die Statuten in der Weise revidiert, dass nunmehr der Präsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Der Präsident wird von der Mitgliederversammlung gewählt, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst wie bisher. Der Vorstand ist folgender Weise zusammengesetzt: Präsident ist: Bezirksrichter Beat Enzler, Messerschmied; Vizepräsident: Bezirksrichter Jakob Brülisauer; Aktuar: Anton Dörig; Kassier: Ratscherr Josef Anton Hersche (bisher); Beisitzer: Josef Anton Gmünder, Metzger; Josef Inauen und Franz Schuhwerk, alle Kaufleute, von und in Appenzell. Die Unterschriften von Ratscherr Andreas Breitenmoser-Schlappfer, Kantonsrichter Beat Knechtle, Armand Knechtle, Anton Mazenauer, Josef Anton Hersche, Ratscherr, und Josef Keller sind erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1923. 19. Juli und 26. September. Unter der Firma **Verkaufs-Aktiengesellschaft Heinrich Wild's geodätische Instrumente (Société Anonyme de Vente des instruments de géodésie Henri Wild) (Società Anonima di Vendita per gli strumenti di geodesia Enrico Wild) (Selling Company of Henry Wild's geodetic instruments, Limited)** hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Heerbrugg (St. Gallen), auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind an der konstituierenden Generalversammlung vom 10. Juli 1923 festgelegt worden. Die Gesellschaft bezweckt: a) Handel mit optischen und mechanischen Instrumenten aller Art, insbesondere Vertrieb der durch die Firma Heinrich Wild, Werkstätten für Feinmechanik und Optik, in Heerbrugg-Balgach, hergestellten Instrumente und Apparate; b) alle mit dem vorgenannten Gesellschaftszweck zusammenhängenden Geschäfte, auch die Beteiligung an Unternehmungen der Optik und Feinmechanik, sei es durch Kauf, Kommanditierung oder in hellebig anderer Weise. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Für allfälligen Kapitalerhöhungen haben die dannmaligen Aktionäre ein ihrem Aktienbesitz proportionales Vorrecht, soweit nicht Beteiligungs- oder Fusionsverträge ein solches Vorrecht ausschliessen. Die Bekanntmachungen der Aktiengesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtblatt und in andern allfällig vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Publikationsorganen. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) der Verwaltungsrat und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben, zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jacob Schmidheiny, Ingenieur, von und in Heerbrugg, Präsident; Dr. Robert Helling, Ingenieur, von Rapperswil, in Flums, Vizepräsident, und Heinrich Wild, Feinmechaniker, von Miltödi (Glarus), in Heerbrugg. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte und ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft, oder das Recht, für die Firma per procura zu zeichnen, zu steht; er bestimmt die Art und Weise der Zeichnung. Zurzeit vertritt der Präsident des Verwaltungsrates die Gesellschaft nach aussen; er führt die rechtsverbindliche Unterschrift einzeln.

Obst und Gemüse. — 26. September. Inhaber der Firma **Jakob Brunschweiger**, in St. Gallen C., ist Jakob Brunschweiger, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen C. Obst- und Gemüsehandlung, Speisertor.

Bahnhofrestaurant. — 26. September. Der Inhaber der Firma **Edmund Wenzinger**, Bahnhofrestaurant, mit bisherigem Domizil in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 24. September 1914, Seite 1526), hat dasselbe sowie seinen persönlichen Wohnsitz nach Buchs verlegt. Natur des Geschäftes: Bahnhofrestaurant.

Stickereien und Weisswaren. — 26. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Billwiler Brothers (Gehrüder Billwiler) (Billwiler frères)**, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 54 vom 3. März 1920, Seite 387), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **Billwiler Brothers in Liq. (Gehrüder Billwiler in Liq.) (Billwiler frères en liq.)** durch den Gesellschafter Carl Jacob Billwiler, Kaufmann, von St. Gallen, in New York, besorgt. Prokura ist erteilt an Adolph Stadelmann, von Mörschwil, in St. Gallen C.

Stickereien und Gewebe. — 26. September. Die von der Firma **Custer Frères**, Export und Import von Stickereien und Geweben, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1922, Seite 1498), an Gustav Max Buff, in St. Gallen, erteilte Prokura ist erloschen.

Herren- und Knabenkleider. — 27. September. Inhaber der Firma **Hans Schrader**, in St. Gallen C., ist Hans Schrader, von Horgen (Zürich), in St. Gallen C. Mass- und Konfektionsgeschäft für Herren- und Knaben-Bekleidungen. Poststrasse 17 (im Hause Ed. Sturzenegger A. G.).

Kolonialwaren. — 27. September. Die Firma **Alfred Müggler**, Kolonialwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1922, Seite 699), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Blumen- und Trauermagazin. — 27. September. Die Inhaberin der Firma **Hagenstein-Hefli, Wwe. Hefti-Feuserer's Nachfolgerin**, Blumen- und Trauermagazin, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 27. Januar 1920, Seite 156), meldet als gegenwärtiges Geschäftsdomizil: Speisergasse 40.

Zigarren. — 28. September. Inhaber der Firma **Gustav Wiederkehr**, in St. Gallen C., ist Gustav Wiederkehr, von Grünigen (Zürich), in St. Gallen C. Zigarren-Geschäft. Bezirksgebäude, Neugasse 8.

28. September. Inhaber der Firma **Lindner, «Hotel Gallushof»**, St. Gallen, in St. Gallen C., ist Charley Lindner, von Oberhelfenschwil, in St. Gallen C. Hotel und Restaurationsbetrieb. Marktplatz 18.

Obst, Gemüse, Konserven. — 28. September. Inhaber der Firma **Niklaus Schällebaum**, in St. Gallen C., ist Niklaus Schällebaum, von Kappel, in St. Gallen C. Lebensmittel (Obst, Gemüse, Konserven). Engelgasse 10.

Agentur und Kommission. — 28. September. Inhaber der Firma **John Kihbel**, in St. Gallen C., ist John Kihbel, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen C. Agentur und Kommission. Speicherstrasse 36⁴.

28. September. Inhaber der Firma **Fritz Diemer, Hotel Drei Könige**, in Altstätten, ist Fritz Diemer, von Stallikon (Zürich), in Altstätten. Hotel. Postplatz.

Motzgerei und Viehhandel. — 28. September. Der Inhaber der Firma **J. Wittenwyler-Schmid**, z. Post, Restaurant und Viehhandel, in Ehnat (S. H. A. B. Nr. 225 vom 4. September 1913, Seite 1603), hat den Sitz seiner Firma und seinen persönlichen Wohnsitz nach St. Gallen verlegt. Er ändert seine Firma gleichzeitig ab in: **Jacob Wittenwyler-Schmid**. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Viehhandel. Spitalgasse 1, St. Gallen C.

Stickerei. — 28. September. Der Inhaber der Firma **H. Schoch**, Nachfolger von Sehoch & Locher, Fäbrrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1918, Seite 424), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Schreinerstrasse 5, St. Gallen C.

Bürstenfabrikation. — 29. September. Inhaber der Firma **Carl Weber-Butz**, in Rheineck, ist Carl Weber-Butz, von Brunnadern, in Rheineck. Bürstenfabrikation.

Kolonialwaren. — 29. September. Die Firma **Anna Dieth**, vormals **Witwe Tobler**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. vom 4. Juni 1892, Seite 519), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma **Franz Dillier-Taubenberger**, in St. Gallen C., ist Franz Dillier, von Sarnen und Kerns (Unterwalden), in St. Gallen C. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Anna Dieth, vormals Witwe Tobler». Kolonialwaren. Neugasse 41.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm

Bäckerei und Konditorei. — 1923. 26. September. Die Firma **Gottlieb Frey-Haller**, in Schöftland (S. H. A. B. 1919, Seite 2016), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Kaffeerösterei, Kolonialwaren. — 26. September. Inhaber der Firma **Johannes Baumgartner**, in Menziken, ist Johannes Baumgartner, von Hasle bei Burgdorf, in Menziken. Kaffee-Grossrösterei und Kolonialwaren. Geschäftslokal: zum Amerikanerhof.

Bezirk Muri

27. September. Die **Elektrizitätsgenossenschaft Beinwiler-Berg**, in Beinwil (S. H. A. B. 1921, Seite 540), hat an Stelle von Burkard Weber, dessen Unterschrift erlischt, zum Aktuar und Kassier gewählt: Josef Küng, Landwirt, von Beinwil, in Oh. Brand, Gemeinde Beinwil.

Bezirk Zofingen

Lacke und Farben. — 26. September. Die Firma **Dr. A. Landolt A. G.**, in Zofingen (S. H. A. B. 1923, Seite 214), erteilt Kollektivprokura an Paul Thudium, von Basel, in Zofingen.

Zimmerei und Schreinerei. — 27. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Haller & Co.**, in Kölliken (S. H. A. B. 1922, Seite 1134), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Friedrich Haller, von und in Kölliken, und **Hans Richner-Rohr**, von und in Ruppertsberg, haben unter der Firma **F. Haller & Co.**, in Kölliken, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1923 ihren Anfang nimmt. Zimmerei und Schreinerei. Im Unterdorf.

Tessin — Tessin — Tielno

Ufficio di Lugano

Riscaldamenti centrali, ecc. — 1923. 28. settembre. Proprietario della ditta **Ernesto Taddei**, in Lugano, è Ernesto Taddei fu Guglielmo, da Russo, in Lugano domiciliato. Riscaldamenti centrali, impianti sanitari e vendita di materiale relativo.

Distretto di Mendrisio

Impresa costruzioni. — 28. settembre. Titolare della ditta **Pietro Bernasconi**, in Morbio Inferiore, è Pietro Bernasconi, fu Luigi, da Morbio Inferiore, suo domicilio. Impresa costruzioni.

Sartoria. — 28. settembre. Grazioso Botta ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Grazioso e G. Botta ed E. Croci**, esercizio di una sartoria, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 25 luglio 1923, n° 171, pag. 1480, e del 14 agosto 1923, n° 215, pag. 1759). La ragione sociale viene quindi modificata in **G. Botta ed E. Croci**.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

Epicerie, mercerie, etc. — 1923. 27. septembre. La raison **Marguerite Cand**, à Grandson, épicerie, mercerie, quincaillerie, brosserie, tahacs et cigares (F. o. s. du c. du 23 janvier 1919, n° 18, page 104), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Comestibles, primeurs, vins fins, denrées alimentaires. — 26. septembre. La raison **Bolengo-Falla**, à Lausanne, comestibles, primeurs, vins fins et denrées alimentaires (F. o. s. du c. du 24 décembre 1921), est radiée ensuite de remise de commerce.

Meubles, etc. — 26. septembre. Le chef de la maison **René Terrisse**, à Lausanne, est René-Marcel-Léon Terrisse, de Rolle, à Lausanne. Meubles, sièges, menuiserie, literie, ébénisterie et toutes fournitures pour ce genre d'affaires. Bureau et atelier: Borde 43, à l'enseigne «Maison René».

Café. — 26. septembre. La maison **Jean Gilliéron**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 février 1922), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café des Trois Suisses, Rue de l'Ale 5, et qu'elle exploite le Café Franco-Suisse, Rue Neuve 7.

Fromages, beurre, œufs. — 26. septembre. Le chef de la maison **Eugénie Gavillet**, à Lausanne, est Eugénie née Lemat, femme d'Edouard Gavillet, de Peney-le-Jorat, à Lausanne, mariée sous le régime de la séparation de biens. Fromages, beurre et œufs. Avenue du Léman 19.

Automobiles et motos. — 26. septembre. La société en commandite **M. Alfier et Cie**, à Lausanne, automobiles et motos (F. o. s. du c. du 10 décembre 1920), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

26 septembre. L'association Ecole d'Art de Lausanne ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 février 1918), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 11 septembre 1923. La liquidation étant opérée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

26 septembre. La société anonyme Société Suisse des Brevets Unic, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 juin 1917), a, dans son assemblée générale du 20 juin 1923, décidé le transfert de son siège social de Lausanne à Bâle; cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne.

Voiturier. — 26 septembre. Inscription d'office à teneur de l'article 26 § 2 du règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890:

Le chef de la maison David Lehmann, à Lausanne, est David, fils de David Lehmann, de Hindelbank (Berne), à Lausanne. Voiturier. Bords 11.

Boulangerie-pâtisserie. — 27 septembre. Le chef de la maison Jacob Imobersteg, à Lausanne, est Jacob Imobersteg, de Zweisimmen (Berne), à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Magasin: Belle Combe, Caroline.

Bureau de Vevey

Sculptures. — 28 septembre. Le chef de la raison Théophile Anderegg Fils, à Vevey (Chillon), est Théophile, fils de Théophile Anderegg, de Meiringen (Berne), domicilié à Vevey. Sculptures. Magasin et bureau: à Vevey (Chillon), station du tramway, avec magasin de vente à Montreux (Châtellard), Place du Marché n° 24.

Industrie et commerce du tabac. — 28 septembre. Rectification. L'inscription de Ormond Société Anonyme, à Vevey, parue dans la F. o. s. du c. du 25 septembre 1923, n° 224, page 1825, est rectifiée en ce sens que le montant de l'actif repris par la société est de fr. 4,835,395.35, au lieu de fr. 3,835,395.35.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

Lainages, nouveautés, skis, luges, etc. etc. — 1923. 27 septembre. Le chef de la maison Alfred Find, à Montana, est Alfred Find, du Locle, à Montana-Station. Lainages, nouveautés, skis, luges, patins, chaussures, articles de ménage, etc.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1923. 24 septembre. Suivant procès-verbal authentique reçu Alphonse Blanc, notaire, à la Chaux-de-Fonds le 8 août 1923, il a été constitué une société anonyme, ayant son siège à Peseux sous la raison sociale Fabrique d'Ebauches de Peseux S. A. Les statuts portent la date du 8 août 1923. La société a pour but: 1. l'acquisition de l'immeuble, Rue de Neuchâtel n° 34 à Peseux, formant l'article 1596 du Cadastre de Peseux, de Charles Luthy pour le prix de fr. 90,000, sa gérance; 2. la fabrication d'ébauches, mouvements d'horlogerie et de tout ce qui se rattache à cette branche. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Le prix d'acquisition de l'immeuble a été intégralement payé au moyen d'emprunts hypothécaires et obligataires. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée par un seul administrateur engageant valablement la société. L'administrateur est Charles Berner, industriel, de Villiers (Neuchâtel), domicilié actuellement à Fleurier, prochainement à Peseux. Siège social: Rue de Neuchâtel 34, Peseux.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

19 septembre. Orthomètre S. A., société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 décembre 1910, n° 322, et du 27 juin 1923, n° 147), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 14 septembre 1923, révisé ses statuts. La société transfère son siège à Besançon. Elle est radiée au registre du commerce de la Chaux-de-Fonds; la liquidation de ses affaires en Suisse étant terminée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

25 septembre. La société anonyme sous la raison S. A. Immobilière Espérance A., ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 17 septembre 1917, page 1491), a, dans son assemblée des actionnaires du 30 avril 1923, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social aux Verrières. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles en Suisse. Ses statuts primitifs portent la date du 6 août 1917. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à quatorze mille francs (fr. 14,000) divisé en 140 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsqu'il y aura plus d'un administrateur, la société ne sera valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de tous les administrateurs. Charles Devaud, négociant, de Servion (Vaud), domicilié à Genève, a été désigné comme seul administrateur. Bureaux aux Verrières dans l'immeuble de la société.

25 septembre. La société anonyme sous la raison S. A. Immobilière Espérance B., ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 17 septembre 1917, page 1491), a, dans son assemblée des actionnaires du 30 avril 1923, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social aux Verrières. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles en Suisse. Ses statuts primitifs portent la date du 6 août 1917. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsqu'il y aura plus d'un administrateur, la société ne sera valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de tous les administrateurs. Charles Devaud, négociant, de Servion (Vaud), domicilié à Genève, a été désigné comme seul administrateur. Bureaux aux Verrières dans l'immeuble de la société.

Maison d'assortiment. — 26 septembre. La raison Svoboda et Lipp en liquidation, succursale de Couvet, dont le siège principal était au Locle (F. o. s. du c. du 26 septembre 1918, n° 229, page 1534), est radiée d'office suite de faillite.

Commerce de bois en gros. — 26 septembre. La société en nom collectif Huther et Ferrier, commerce de bois en gros, aux Verrières (F. o. s. du c. du 14 septembre 1921, n° 227, page 1805), est radiée d'office suite de faillite prononcée le 6 septembre 1923.

Fabrique de lessives Shampoings, etc. — 26 septembre. La société en nom collectif Rub et Leuba, «Etablissement Omnium», à Buttet (F. o. s. du c. du 12 juin 1923, n° 134, page 1162), est radiée d'office suite de faillite prononcée le 6 septembre 1923.

Genève — Genève — Ginevra

Vins et spiritueux. — 1923. 26 septembre. La raison Pierre-A. Pozzi, vins et spiritueux en gros et demi-gros, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mars 1919, page 492), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Publicité en tous genres. — 26 septembre. Le chef de la maison Roger Beney, Agence Lévrator, à Genève, est Roger-Paul Beney, de

Valeyres s. Ursins (Vaud), domicilié à Genève. Publicité en tous genres. 33, Rue du Prieuré.

Laiterie, etc. — 26 septembre. La raison A. Morgeneegg, exploitation d'une laiterie et commerce de fromages (demi-gros et détail), aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1917, page 1572), est radiée suite de remise d'exploitation.

Epicierie-laiterie. — 26 septembre. Le chef de la maison Emile Chambaz, à Plainpalais, est Emile-Samuel Chambaz, de Lancy, domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie-laiterie. 14, Avenue Henri Dunant.

26 septembre. Publicitas Société Anonyme Suisse de Publicité, Haasenstein & Vogler, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 novembre 1921, page 2240). Eugène Borel, avocat, de et à Genève, et Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, de Genève, au Petit-Saconnex, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les administrateurs signent collectivement à deux ou l'un d'eux avec une autre personne autorisée. Henry George (déjà inscrit) a été désigné président du conseil d'administration. Les administrateurs Charles-Will. Georg, président du conseil, et Arthur Schaechtelin, décedés, sont radiés et leurs pouvoirs en conséquence éteints. La signature collective avec un administrateur ou avec un fondé de pouvoirs a été conférée à Charles Patru, de Jussy, à Genève, inspecteur des succursales de la Suisse Romande.

26 septembre. La Société Immobilière de la Bourse de Genève, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 21 janvier 1920, page 121), a renouvelé son conseil d'administration et la composé de: Ivan Mirabaud, banquier, de et à Genève; Alexandre De l'Harpe, banquier, de et à Genève; Frédéric Dominici, banquier, de et à Genève; Francis Meylan, agent de change, de Genève, au Petit-Saconnex; John Ramel, agent de change, de Genève, à Carouge (tous inscrits); David Deurue, agent de change, de et à Genève; Maurice Hentsch, banquier, de et à Genève; Eugène Miéville, directeur de banque, de et à Genève, et Jacques Poncet, directeur de banque, de Chancy, à Genève. Signature: deux administrateurs collectivement. Les administrateurs Henri Chauvet, Emile Clerc, Louis Vaucher et Eugène Girard, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Café. — 26 septembre. La raison V^{ve} F. Voitaz soit Vuataz, exploitation du «Café de l'Europe», à Genève (F. o. s. du c. du 9 septembre 1910, page 1592), est radiée suite du décès de la titulaire.

26 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 septembre 1923, la Société Immobilière de Bellrive «Le Pré Riant» à Collonges-Bellerive, société anonyme ayant son siège à Bellrive (Collonges-Bellerive) (F. o. s. du c. du 14 février 1918, page 246), a pris acte de la démission de l'administrateur Auguste Mayor, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Elle a désigné comme seul administrateur, avec signature sociale: Léon Duret, agent immobilier, de Lancy, domicilié aux Eaux-Vives.

26 septembre. Société Anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères (Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft), ayant son siège principal à Bâle, avec une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 29 juillet 1919, page 1342). Le conseil d'administration a conféré procuration collective à deux pour la succursale de Genève, à Jules-Georges Keller, de et à Genève; Alfred Van Muyden, de Founex (Vaud), à Genève, et Lucien Romans, de nationalité française, aux Eaux-Vives.

26 septembre. La Société Immobilière du Pont d'Arve, B., société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 octobre 1919, page 1780), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 10 septembre 1923, modifié ses statuts en ce sens que son capital social est réduit de cent quatre-vingt mille francs à la somme de cinquante-quatre mille francs (fr. 54,000) par la réduction proportionnelle de chacune de ses 360 actions de cinq cents francs à cent cinquante francs (fr. 150).

Représentant-commissionnaire. — 26 septembre. La raison Louis Stamm, représentant-commissionnaire, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 30 janvier 1923, page 225), est radiée d'office suite de faillite.

26 septembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 10 septembre 1923, il a été constitué, sous la dénomination de: Société Immobilière du Chalet de la Plage, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 130,000 de la parcelle 1950 de la commune de Versoix, contenant 3 hectares, 33 ares 27 mètres, sur laquelle existe le bâtiment n° 484, chalet appartenant à Gaston Perrot. Le siège de la société est fixé à Versoix. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000) divisé en 25 actions de 1000 francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société aura lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Jules Grange, régisseur, de et à Genève.

Charcuterie. — 27 septembre. La raison Henri David, charcuterie, à Carouge (F. o. s. du c. du 19 septembre 1921, page 1833), est radiée suite de remise de commerce.

Représentations commerciales, etc. — 27 septembre. La raison A. Villien, représentations commerciales et industrielles, à Genève (F. o. s. du c. du 26 mars 1923, page 610), est radiée suite de renonciation et départ du titulaire.

Aufhebung eines Nebenzollamtes

Das schweizerische Nebenzollamt Rheinfelden-Kraftwerk wird auf den 1. Oktober 1923 wegen Verkehrsrückganges aufgehoben.

Bern, den 27. September 1923.

Edig. Zolldepartement:
Musy.

Suppression d'un bureau de douane secondaire

Par suite de la diminution du trafic, le bureau de douane suisse secondaire de Rheinfelden-Kraftwerk est supprimé à partir du 1^{er} octobre 1923.

Berne, le 27 septembre 1923.

Département fédéral des douanes:
Musy.

Genossenschaft für Licht- & Kraftabgabe Zollbrück

Diese Genossenschaft ist in Liquidation getreten und hat als Liquidator den Vorstand bestimmt. Allfällige Gläubiger werden gemäss Art. 712 O.R. aufgefordert, ihre Ansprüche innert nützlicher Frist geltend zu machen.

Zollbrück, den 27. September 1923.

(V 226)

Genossenschaft für Licht- & Kraftabgabe Zollbrück in Liq.
Der Vorstand.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Finnland

(Bericht des schweizerischen Konsulats in Abo.)

Import und Export im ersten Halbjahre 1923. Nachstehend geben wir die Wertziffern für die Handelsbilanz pro Halbjahr für die Jahre 1921, 1922 und 1923, ferner die Mengenindexzahlen für Import und Export, letztere berechnet auf Basis des Friedensjahres 1913:

Januar—Juni	Import		Export	
	Millionen Mark	Mengenindex	Millionen Mark	Mengenindex
1923	2,128,4	106,1	1,476,7	87,8
1922	1,693,5	69,9	1,584,4	87,2
1921	1,605,9	57,6	715,6	37,3

In den ersten fünf Monaten dieses Jahres hatten wir, wie gewöhnlich zu dieser Zeit, einen Importüberschuss, welcher von 107,2 Millionen Mark im Januar bis 212,7 Millionen Mark im Mai variierte. Im Juni, mit Beginn der Verschiffungssaison, ist indessen ein Exportüberschuss von 108,5 Millionen Mark eingetreten, gegen 105,8 Millionen Mark im Vorjahr. Es ist noch verfrüht, eine gleich günstige Handelsbilanz für den Jahresabschluss wie im Vorjahre vorauszusagen, aber der recht befriedigende Verlauf der Holzwarenverkäufe, sowie die bedeutend verbesserten Ernteaussichten erlauben jetzt einen größeren Optimismus hinsichtlich der Jahreshandelsbilanz, als dies in den Frühlingsmonaten der Fall war.

Der Mengenindex für Finnlands Import während der Monate Januar bis Juni 1923 macht 106,1 % aus und hat folglich zum erstenmal nach dem Krieg den Umfang der Friedenszeiten erreicht. Die bedeutende Importsteigerung verteilte sich ziemlich regelmässig unter die verschiedenen Warengruppen. Die Einfuhr der ausländischen Industrieerzeugnisse hat indessen schneller zugenommen, als die durchschnittliche Importvergrößerung. Diese vom nationalökonomischen Standpunkt aus wenig erfreuliche Tatsache geht aus der folgenden Tabelle hervor (Ziffern in Millionen Mark):

Januar—Juni	Rohwaren	Maschinen	Industrie- erzeugnisse	Lebensmittel	Totalimport
1922	553,4	196,7	336,5	607	1693,5
1923	627,3	276,1	538,1	687	2128,4

Am bedeutendsten ist stets der Lebensmittelimport. Die wichtigsten Getreidearten wurden in folgenden Quantitäten importiert (Januar—Juni und Ziffern in Tonnen):

	1923	1922	1913
Ungemahlener Roggen	60,068	35,465	14,775
Roggenmehl	3,963	7,155	69,610
Weizenmehl und Grütze	49,720	35,017	52,067
Reis	8,666	5,561	4,661

Die Gruppe Spinnereimaterialien hat in der besprochenen Periode gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang aufzuweisen: nämlich 138,5 Millionen Mark gegen 157,7 Millionen Mark im Jahr 1922. Dieser Rückgang ist hauptsächlich durch die Verminderung des Schafwolleimports hervorgerufen worden, der von 975 Tonnen für 50,4 Millionen Mark auf 766 Tonnen für 34,2 Millionen Mark gesunken ist.

Die Ausfuhr der wichtigsten finnischen Exportartikel gestaltete sich von Januar bis Juni wie folgt (Ziffern in 1000 m³):

	1923	1922	1913
Ungesägte Holzwaren	572	321	832
Planken	82	113	122
Battens	285	317	277
Bretter	369	361	446
Zwirnrollen (Tonnen)	3,184	2,825	5,798

Besonders lebhaft ist in der letzten Zeit die Ausfuhr von ungesägten Holzwaren gewesen, nämlich von Papierholz- und Props. Die Exportziffer für Papierindustrieartikel machte von Januar bis Juni 631 Millionen Mark

aus gegen 706,7 Millionen Mark im Vorjahre. Die ausgeführten Mengen betragen in Tonnen:

	1923	1922	1913
Holzmasse	23,013	19,908	20,339
Zellulose	103,112	83,458	29,017
Pappe	12,325	10,486	24,926
Zeitungspapier	62,163	63,066	32,703
Anderes Papier	25,793	31,263	35,479

Aus der angeführten Tabelle geht hervor, dass nur der Papierexport sich im Vergleich zum Vorjahre vermindert hat, während der Export von mechanischer und chemischer Masse sowie von Pappe eine ganz bedeutende Zunahme aufzuweisen hat. Der Rückgang des Exportwertes der ganzen Gruppe ist hauptsächlich durch die bedeutenden Preissenkungen hervorgerufen worden.

Aus demselben Grunde hat der Export von animalischen Lebensmitteln ein verhältnismässig schlechtes Resultat für die ersten Monate dieses Jahres aufzuweisen. Der Exportwert dieser Gruppe für die Periode Januar—Juni machte 158,7 Millionen Mark aus gegen 223 Millionen Mark im Vorjahre.

Versicherungswesen. Dem Vertrag zwischen der «Friedrich Wilhelm», Lebensversicherungs-Gesellschaft in Berlin, und der «Vita», Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich, wonach ersterer ihren schweizerischen Versicherungsbestand gemäss Art. 18 des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1919 über die Kautionen der Versicherungs-Gesellschaften mit Rechten und Pflichten rückwirkend auf den 1. Januar 1923 auf die letztere überträgt, ist vom Bundesrat am 28. September die Genehmigung erteilt worden.

— **Deutschland.** — Zollaufgeld. Vom 29. September bis 2. Oktober beträgt das Goldzollaufgeld 3,189,999,900 % (vom 26. bis 28. September 3,479,999,900 Prozent).

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 28. September dem zum Leiter des deutschen Konsulats in Genf, an Stelle des Herrn Legationsrat Dr. Nasse, ernannten Herrn Legationssekretär Gottfried Aschmann in dieser Eigenschaft anerkannt.

Assurances. Le Conseil fédéral a approuvé, le 28 septembre, le contrat conclu entre la «Friedrich Wilhelm», société d'assurances sur la vie à Berlin, et la «Vita», société anonyme d'assurances sur la vie à Zurich, suivant lequel la première de ces sociétés cède à la seconde, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1923, son portefeuille suisse, avec ses droits et obligations, conformément à l'art. 18 de la loi fédérale sur les cautionnements des sociétés d'assurances du 4 février 1919.

— **Consulats.** M. Gottfried Aschmann, secrétaire de légation, nommé gérant du Consulat d'Allemagne à Genève, en remplacement de M. le conseiller de légation Dr. Nasse, est reconnu en cette qualité par le Conseil fédéral.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Geld-) Kurse		
Offiziell	Privat	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, - = unter)		
%	%	in % über (+) bzw. unter (-)	Parität	
Tägl. Geld	Paris	Frankreich	England	
28. IX. 4 3/4	2 1/2 - 4	-0,625	+0,625	-654,8 + 12,0 - 999,999
21. IX. 4 3 1/2	2 1/2 - 4	-0,719	+0,406	-668,4 + 17,5 - 999,999
14. IX. 4 8 1/16	2 1/2 - 8	-0,687	+0,437	-676,6 + 11,9 - 999,999
7. IX. 4 8 1/4	2 1/2 - 4 1/2	-0,750	+0,625	-694,0 - 5,0 - 999,999
31. VIII. 4 8 1/8	2 1/2 - 4 1/2	-0,625	+0,750	-688,1 - 1,4 - 999,999
24. VIII. 4 8 1/4	2 1/2 - 4 1/4	-0,625	+0,662	-691,9 - 1,6 - 999,999

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 5-6%. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 5%. — Darlehenskasse 5%.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A.-G.
vorm. Gebr. Gresly, Martz & Cie., Liesberg

Auf Grund von Art. III der Darlehensbedingungen kündigen wir hiermit die sämtlichen bisher noch nicht ausgelosten Partialobligationen unserer

4 1/4 % Hypothekar-Anleihe im I. Rang von Fr. 600,000
zur Rückzahlung auf den

30. Juni 1924.

Die Rückzahlung erfolgt an die Inhaber der Partialobligationen gegen Rückgabe derselben und der sämtlichen nicht verfallenen Coupons bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Basel und bei deren Filialen.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.
Gleichzeitig erklären wir uns bereit, die vorgenannten Titel auch **sofort** al pari mit Zinsvergütung bis zum Einlösungstage durch oben erwähnte Bank zurückzuzahlen. .2668 (3739 Q)

Liesberg, September 1923.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A.-G.
vorm. Gebr. Gresly, Martz & Cie.

Société des Hôtels de Vermala

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi, 20 octobre 1923, à 1 1/2 heures, à l'Hôtel Bellevue, à Sierre.**

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport des commissaires-vérificateurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nomination de deux commissaires-vérificateurs.

NB. Pour être représentées à l'assemblée, les actions (ou certificats de dépôt) doivent être déposées au Forest Hôtel trois jours au moins avant la réunion. Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au Forest Hôtel, huit jours au moins avant la réunion. .2669 (23570 X)

Usines Métallurgiques de Vallorbe

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires
est convoquée pour le **mercredi, 24 octobre 1923, à 3 h. de l'après-midi, dans la grande salle de l'Hôtel de France, à Vallorbe.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1922/23.
2. Rapport de MM. les contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 10 octobre 1923, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'à la veille de l'assemblée, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social,
- à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise,
- à Vevey: chez MM. de Palézieux & Co.,
- à Nyon: à la Société de Banque Suisse. .2670 (26533 L)

Vallorbe, le 27 septembre 1923.

Le conseil d'administration.

Emprunt hypothécaire 4 1/2 % de fr. 250.000 du Chemin de fer Pont-Brassus

Les obligations Nos 83, 125, 145, 195, 234, 347, 393 et 412 du dit emprunt seront remboursées le 31 décembre 1923, à la Caisse de MM. Ch. Bugnion & Cie., banquiers, à Lausanne. Dès cette date les titres sus-indiqués cesseront de porter intérêt. (26560 L) 2677

Le Sentier, le 28 septembre 1923.

Chemin de fer Pont-Brassus,

Le président du conseil d'administration: W. Capt.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Einladung

- a) zur ordentlichen gemeinsamen Generalversammlung der Vorzugs- und Stammaktionäre,
b) zu einer besonderen Generalversammlung der Vorzugsaktionäre und
c) zu einer besonderen Generalversammlung der Stammaktionäre der Bank für elektrische Unternehmungen.

auf Dienstag den 23. Oktober 1923, vormittags 10 Uhr, in den grossen Saal zur „Kaufleuten“, Pelikanstrasse 18, Zürich

I.

Tagesordnung für die gemeinsame Generalversammlung der Vorzugs- und Stammaktionäre.

1. Genehmigung der Abschnitte I und II des Geschäftsberichtes, sowie der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung pro 30. Juni 1923. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die in Abschnitt III des Geschäftsberichtes für das Jahr 1922/23 gestellten Reorganisationsanträge nebst Statutenänderung.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1923/24.

II.

Tagesordnung für die gleichzeitig mit der gemeinsamen Generalversammlung (I) abzuhaltenden besonderen Generalversammlungen der Vorzugs- bzw. Stammaktionäre.

Gesonderte Beschlussfassung über die in Abschnitt III des Geschäftsberichtes für das Jahr 1922/23 gestellten Reorganisationsanträge nebst Statutenänderung.

Nach den Bestimmungen der Statuten kann der Antrag des Verwaltungsrates betreffend Reorganisation und Statutenänderung nur in Generalversammlungen, in denen wenigstens die Hälfte der bestehenden Aktien vertreten ist, zum Beschluss erhoben werden.

Wir ersuchen daher unsere Vorzugsaktionäre und Stammaktionäre, sowohl an der gemeinsamen Generalversammlung aller Aktionäre, als an den besonderen Generalversammlungen, zu denen die Vorzugsaktionäre und Stammaktionäre je getrennt einberufen sind, möglichst vollzählig persönlich teilzunehmen oder ihre Aktien gemäss § 18 der Statuten vertreten zu lassen.

Aktionäre, die ihre Aktien zur Teilnahme an den Generalversammlungen anzumelden wünschen, haben dieselben bis und mit spätestens Freitag den 19. Oktober 1923 am Sitze der Gesellschaft oder bei folgenden Banken und Bankhäusern zu deponieren, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo sie auch den Geschäftsbericht, enthaltend den vollständigen Reorganisationsplan, nebst dem neuen Statutenentwurf beziehen können:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen,
Eidgenössische Bank A. G., Zürich, und deren Comptoirs,
Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur,
Aargauische Kantonalbank, Aarau,
Schweizerischer Bankverein, Basel,
La Roche & Co., Basel,
Kantonalbank von Bern, Bern,
Union Financière de Genève, Genf,
Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf,
Lombard, Odier & Cie., Genf,
Hentsch & Cie., Genf,
Weck, Aebly & Cie., Freiburg.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren sind vom 15. Oktober 1923 ab bis zum Tage der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (3836 Z) 2666

Zürich, den 28. September 1923.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **Jul. Frey.**

Ville de Neuchâtel

Titres sortis au tirage du 30 septembre 1923

Emprunt de 1902, 3½%. 50 obligations de fr. 1000 l'une:
N°s 28, 74, 108, 132, 139, 166, 209, 230, 277, 310, 327, 355, 390, 428, 469, 484, 510, 542, 544, 561, 569, 571, 638, 647, 701, 704, 766, 803, 882, 915, 995, 997, 1004, 1006, 1014, 1079, 1087, 1105, 1190, 1253, 1344, 1350, 1426, 1466, 1532, 1607, 1640, 1866, 1868, 1891.

Emprunt de 1905, 3½%. 33 obligations de fr. 1000 l'une:
N°s 56, 60, 79, 139, 185, 223, 255, 267, 288, 322, 376, 522, 596, 690, 721, 793, 808, 882, 898, 912, 992, 1057, 1124, 1174, 1201, 1258, 1268, 1273, 1339, 1391, 1700, 1736, 1946.

Emprunt de 1908, 4%. 31 obligations de fr. 1000 l'une:
N°s 57, 319, 386, 524, 668, 682, 693, 695, 697, 807, 933, 1030, 1071, 1152, 1155, 1161, 1247, 1270, 1378, 1443, 1482, 1558, 1586, 1652, 1681, 1754, 1863, 1942, 1954, 1974, 1978.

Emprunt de 1915, 5%. 24 obligations de fr. 1000 l'une:
N°s 102, 146, 306, 324, 325, 387, 458, 499, 522, 531, 553, 570, 635, 690, 782, 1030, 1033, 1146, 1369, 1402, 1594, 1627, 1793, 1801.

Les titres ci-dessus sont remboursables à la **Caisse Communale** à Neuchâtel et aux domiciles indiqués sur les titres comme suit:
Ceux des emprunts 1902, 1905 et 1908, le 31 décembre.
Ceux de l'emprunt 1915, le 15 janvier 1924; dès ces dates ils cesseront de porter intérêt. -2673 (5904 N)

Les obligations n° 1626 de l'emprunt 1905, n° 893 de l'emprunt 1915 n'ont pas encore été présentées au remboursement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour le remboursement.

Neuchâtel, le 30 septembre 1923.

Le directeur des finances de la commune:
Max Reutter.

Kanton Bern

Auf 31. Dezember 1923 wird die dreiundzwanzigste Amortisationsserie des Anleihe von 1895, Fr. 48,697,000 à 3%, mit Fr. 827,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 1655 Obligationen ausgelost worden:

Nrn. 1551—1571	Nrn. 29901—29950	Nrn. 73851—73900
3601—3650	33551—33600	76851—76900
3651—3700	38001—38050	80451—80500
4851—4900	49751—49800	81101—81150
5051—5100	50951—51000	84251—84300
5151—5200	55051—55100	84751—84800
14651—14700	60501—60550	87501—87550
15101—15150	65901—65950	87901—87950
15367—15400	69501—69550	89151—89200
21251—21300	71401—71450	89901—89950
23051—23100	71951—72000	93451—93500
26551—26600		

Von den frühern Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der 20. Amortisationsserie (31. Dezember 1920): Nrn. 9415—9421.

Von der 21. Amortisationsserie (31. Dezember 1921): Nrn. 25708, 65354, 83351.

Von der 22. Amortisationsserie (31. Dezember 1922): Nrn. 2859—2862, 2864—2867, 2897—2899, 16878, 16885, 16886, 17407, 17420, 17433—17435, 19919, 24553, 24554, 24562, 24586, 24594, 25551—25553, 25555—25557, 30592, 30593, 33708—33710, 33735, 33737, 39440—39443, 41751—41754, 41771, 41772, 60722, 60723, 78801—78804, 79638—79645, 89678—89683, 94796—94799.

Auf den 15. Dezember 1923 wird die zweite Amortisationsserie des Anleihe von 1911, Fr. 30,000,000 à 4% mit Fr. 204,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 273 Obligationen ausgelost worden:

Nrn. 6601—6620	Nrn. 27381—27400
14284—14300	29901—29950
18601—18650	30301—30316
19951—20000	39501—39550

Von der früheren Amortisationsserie sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der 1. Amortisationsserie (15. Dezember 1922): Nrn. 8784, 27373.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zins tragend sind. .2665 (6626/27 Y)

Bern, den 8. September 1923.

Der Finanzdirektor: **Volmar.**

Mech. Eisenwarenfabrik A.-G., Kempten (Zürich)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf **Samstag, den 13. Oktober 1923, abends 5½ Uhr,**
in den „Ochsen“, Kempten

Traktanden: Die statutarischen.

Kempten (Zürich), den 28. September 1923. .2664

Der Verwaltungsrat.

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 15. Oktober 1923, vormittags 11 Uhr
im Zunfthaus zur Meise in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung über das verflossene Geschäftsjahr; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Besetzung der Kontrollstelle. -2642

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. Oktober 1923 an im Verwaltungsgebäude in Oerlikon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten für die Generalversammlung werden vom 8. bis und mit 13. Oktober gegen Hinterlegung der Aktien an unserer Kasse in Oerlikon, bei der Schweiz. Kreditanstalt, bei dem Schweiz. Bankverein und den sämtlichen Sitzen und Zweigniederlassungen dieser Institute, bei Herren Jul. Bär & Cie. in Zürich und bei Herren Hentsch & Cie. in Genf verabfolgt.

Oerlikon, den 24. September 1923.

Der Verwaltungsrat.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon

Der vom schweizerischen Bundesgericht am 11. Juli 1923 genehmigte Nachlassvertrag sieht unter anderem vor:

- Herabsetzung des Nominalwertes der Prioritätsaktien von Fr. 500 auf Fr. 400 und der Stammaktien von Fr. 500 auf Fr. 250.
- Abfindung für die vom 1. Juli 1915 bis 30. Juni 1922 einschliesslich verfallenen Obligationenzinsen durch Prioritätsaktien I. Ranges von Fr. 500 für je Fr. 2500 Kapital in Obligationen, bzw. Genussscheine von Fr. 100 für je Fr. 500 Kapital in Obligationen.
- Ersatzung des titelmässigen Zinses der verschiedenn Anleihen (ausgenommen die II. Hypothek Frutigen-Brig) durch einen variablen, kammalativen Zins für die in der Zeit vom 1. Juli 1922 bis 30. Juni 1927 verfallenen Coupons.
- Rückzahlung und Amortisation werden um zehn Jahre hinausgerückt.
- Die noch nicht zur Auszahlung gelangten Beträge der ausgelosten Obligationen werden bis zum zweiten Zinstermin des Jahres 1932 gestundet.

Hinsichtlich der Verzinsung werden diese ausgelosten Obligationen behandelt wie unter h und c vorstehend dargestellt; vom Tage der Beendigung des variablen Zinsfusses an bis zum Ablauf der Stundung sind sie jedoch mit 5 % zu verzinsen.

Die Titelinhaber werden höflich ersucht, soweit dies noch nicht geschehen ist, ihre Obligationen mit allen Coupons (auch II. Hypothek Frutigen-Brig), ebenso die Prioritäts- und Stammaktien behufs Abstempelung bzw. Inempfangnahme der unter lit. b vorstehend erwähnten Titel vom 8. Oktober an der Schweizerischen Kreditanstalt in Bern einzusenden.

Den Inhabern von Obligationen 4 % I. Hypothek Frutigen-Brig 1906 und 4 % I. Hypothek Münster-Lengnau 1911 werden neue Couponsbogen mit den Nummern 1 bis 30 ausgeliefert.

Gleichzeitig werden daselbst die nachbezeichneten Coupons unserer Obligationen eingelöst: 1. 4 % Obligationen I. Hypothek Frutigen-Brig 1906, Coupon Nr. 1, pro 1. November 1922. 2. 4 % Obligationen I. Hypothek Münster-Lengnau 1911, Coupon Nr. 1, pro 1. September 1922. 3. 4 % Obligationen I. Hypothek Scherzligen-Bönigen 1900, Coupon Nr. 44, pro 31. Dezember 1922. 4. 4%—4 % Obligationen Dampfschiffunternehmen Thuner- und Brienzsee 1891/93, Coupon pro 1. Oktober 1922.

Vom Conponbetrag wird die eidgenössische Couponsteuer von 2 % abgezogen, sodass der Nettobetrag ausmacht: Für die unter Ziffer 1 und 2 aufgeführten Titel Fr. 9.80; für die unter Ziffer 3 aufgeführten Titel Fr. 19.60; für die unter Ziffer 4 aufgeführten Titel à 4 % Fr. 20.80, à 4 % Fr. 19.60.

Alle vor den obgenannten Terminen verfallenen Coupons sind mit den Titeln einzuliefern, früher abgetrennte Coupons müssen dem Conponsbogen in richtiger Reihenfolge mittelst Nummerierung wieder angefügt sein.

Bei Sammelendungen von Banken etc. ist anzugeben, wieviele Stück neue Prioritätsaktien und wieviele Genussscheine gewünscht werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass gemäss Art. 2 des Bundesgesetzes über das Stimmrecht der Aktionäre von Eisenbahngesellschaften, vom 28. Juni 1895, nur die auf den Namen lautenden und im Aktienregister der Gesellschaft eingetragenen Aktien an der Generalversammlung stimmberechtigt sind. Es ist deshalb bei der Einsendung der Titel anzugeben, ob auf den Namen lautende Prioritätsaktien I. Ranges verlangt werden. (6650 Y) ; 2672

Bern, den 26. September 1923.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon
Der Direktor: **Kunz.**

Schweizerische Industrie-Gesellschaft in Neuhausen bei Schaffhausen

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Rechnungsjahr 1922/23 ist durch die Generalversammlung auf **Fr. 60 per Aktie** festgesetzt worden und kann vom 1. Oktober 1923 an gegen Rückgabe der mit Nummernverzeichnis versehenen Coupons Nr. 14 abzüglich Couponsteuer mit Fr. 58.20 bezogen werden: (ZagS 407)

- in Neuhausen: an unserer Kasse;
- in Schaffhausen: bei der Schaffhauser Kantonalbank;
- bei dem Schweiz. Bankverein;
- in Basel: bei dem Schweiz. Bankverein;
- in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
- in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt.

Neuhausen, den 29. September 1923.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Volksbank Basel

Wir kündnen hiermit alle unsere bis Ende Dezember 1923 kündbaren -2667 (3740 Q)

5 1/2 % Obligationen

auf den nächstzulässigen Termin zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Den Inhabern offerieren wir bis auf weiteres die

Konversion in 4 1/2 % Titel auf 3 Jahre fest.
Basel, den 28. September 1923.

Die Direktion.

Fabrique Fribourgeoise de Draps S.A., Neirivue

Les actionnaires de la Fabrique Fribourgeoise de Draps S.A., Neirivue, sont convoqués en

assemblée générale

à **Bulle, Hôtel Terminus, le 20 octobre prochain, à 14 heures.**

TRACTANDA:

- Comptes et rapports des vérificateurs pour 1922/23.
- Propositions du conseil d'administration et vote sur les conclusions présentées. 2610
- Divers.

Chaque actionnaire devra justifier de sa qualité d'actionnaire et du nombre de ses actions avant la séance auprès du bureau de l'assemblée.

Le conseil d'administration.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia

Reservefonds
Fr. 2,063,300

St. Gallen

GEGRÜNDET 1858

Aktienkapital
Fr. 10,000,000

Kontinentale und überseeische Transport-Versicherungen von Waren und Valoren

Auskünfte bereitwillig durch die
Direktion der Gesellschaft in St. Gallen

sowie durch deren General-Agenturen in

- Aarau: J. Ritzmann, Oberholzstrasse 15.
- Basel: H. Sigrist & Dr. Hotz, Frelestrasse 2. -239 (374 G)
- Bern: H. Keller, Bubenbergplatz 3.
- Genf: Pinget, Herren & Balthazard, Boulevard Georges Favon 3.
- Glarus: Jacob Glarner.
- La Chaux-de-Fonds: Henri Grandjean, Rue Léopold Robert 76.
- Lausanne: Louis Genton, Rue du Lion d'Or 2.
- Luzern: Zyro & Stutz, Grendelstrasse 8 (Falken).
- Zürich: K. Lindt & Dr. Schindler, Bahnhofstrasse 46.

La Fonte Electrique S.A., Bex

Conformément à la décision prise par le conseil d'administration dans sa séance du 16 juin 1923, les porteurs d'actions demi-libérées Nos 701 à 2000 sont informés qu'ils ont à verser un acompte de fr. 125 par titre en mains de Messieurs Monay, Cart & Co., à Morges; sur présentation des titres en vue de l'estampillage, ceci conformément à l'avis paru dans la F. A. O. du Canton de Vaud des 13 et 17 juillet et la Feuille officielle suisse du commerce des 14 et 18 juillet 1923.

Le conseil d'administration appliquera les dispositions, prévues à l'art. 10 des statuts de la société, aux actionnaires qui ne donneront pas suite à l'appel ci-dessus. 2616 (26399 L)

Bex, le 21 septembre 1923.

Le conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de Fer Bulle-Romont

Obligations de fr. 500 sorties au tirage au sort de septembre 1923 et remboursables au pair dès le 2 janvier 1924: 2605

Nos 28, 33, 52, 102, 130, 177, 179, 259, 292, 310, 322, 471, 642, 654, 963, 1019, 1047, 1049, 1065, 1074, 1098, 1201, 1247, 1452, 1552, 1591, 1687, 1702, 1708, 1780, 1797, 1857, 1944, 1976, 2248.

L'administration.

Pariser Kopierrollen

Frane-Gelb, beste Qualität
für alle Trockenkopiermaschinen
Lieferung prompt, billig und stets frisch
Frane-Depot Schweiz

J. Hasler-Ehrenberg, Wädenswil (Tel. 38)

Gliches

für Kataloge -
Zeitschriften-Reklame-etc.
Autotypen-Stichätzungen.
Galvanos

A. Sulzer & Co. Zürich

TEL. SIKRAU 2012

F. Barfuss / Bern Kaufmännisches Beratungs-Bureau

Seit über 35 Jahren im Handel tätig, vermittelt streng reell, an Firmen, grössere und kleinere Sammen in Form gedeckter Darlehen oder aktiven und passiven

Beteiligungen.

Für Kapitalisten kostenfrei. Konsultationen schriftlich oder mündlich vormittags.

**AKTIEN,
OBLIGATIONEN,
CHEQUES,
TAXMARKEN,
BANKNOTEN
etc.**

**ART. INSTITUT
ORELL FÜSSELL ZÜRICH
BÄRENGASSE 6**

Unter sehr günstigen Bedingungen sind die Titel einer

Aktien - Gesellschaft

abzugeben. 2676

Offerten unter Chiffre D 3850 Z an Publicitas Zürich.

Vertreter

Wein- und Likörgeschäft im Kt. Waadt 2678

sucht einen tüchtigen
Provisions-Vertreter

Offerten sind zu richten unter Chiffre B 26562 K an Publicitas Lausanne.

Les insertions pour les

financiers
commerçants
et industriels

trouvent dans la
**Feuille officielle
suisse du commerce**

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Reparaturwerkstatt für
Näh- und Spezial-
Nähmaschinen
2308
aller Systeme.
Hrsh. Wettstein
Biel-Bienne.